

BRUNO CASSIRER VERLAG

Soeben wird fertig:

①

ADELE GERHARD MAGDALIS HEIMROTHS LEIDENSWEG

Ein Roman. M 3.—, gebunden M 4.—

Vornehme feine Frauengestalten, wie auf präraffaelitischen Bildern, gehen „V“ durch die Romane von Adele Gerhard dahin. Ihre Kunst ist wie diese, eine edle Frau, bei der man anfragt, was sich ziemt.“

Und so ist hier die liebliche Tochter des Präsidenten W. v. Heimroth, die in zwei Ehen — mit einem zu alten und einem zu jugendlichen Manne — ihr schicksalvolles Los vor uns auslebt. Auch dies ist ein Buch vom „Werden und Sinken“, ein Buch voll wehmütigen Reizes und nachdenklicher Seelenkunde, voll lyrischen Zaubers und eindringlicher Wirklichkeitsbeobachtung. Adele Gerhard erweist sich auch hier wieder als eine „Meisterin der Erzählung“ und ich erinnere daher an

VOM SINKEN UND WERDEN

Zeitbild aus Altköln. M 3.—, gebunden M 4.—

DIE FAMILIE VANDERHOUTEN

Ein Berliner Roman. M 5.—, gebunden M 6.—

Der Tag über die Familie Vanderhouten: Mit einer feinen aristokratischen Kunst gestaltet und baut die Verfasserin eine Familienpsychologie auf, die zu einer Psychologie der Berliner Gesellschaft, ihrer neuen Finanz- und Geschäftsaristokratie wird. Kunstvoll und intim verwebt sich damit noch eine architektonische Auffassung und Anschauung. Die Stadt, die Steine und die Mauern, die Strassen Berlins erscheinen wie beseelt und wie ein lebendes Wesen. Die Frau: Das ist das Schöne und Eigenartige des Buches, dass sich darin mit dem sozialen und geschichtlichen Weitblick, der die Entstehung einer modernen Grossstadt in ihrer Wesentlichkeit sicher erkennt, die künstlerische Eindrucksfähigkeit verbindet, die uns die duftdurchwehten Strassen am Fronleichnamabend, das Dreikönigentörchen im Schnee des heiligen Nikolaustages, den krachenden Eisgang auf dem Rhein in zarten oder machtvollen Bildern miterleben lässt. Wie eine Mappe von fein abgestimmten Aquarellen durchblättert sich das Buch.

Bezugsbedingungen: 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6
BAR VORAUS BESTELLT 7/6 mit 40% auch gemischt.